

Mannschafts-Silber für Welzheim

Bogenschießen: Junioren der SGI sichern sich bei den deutschen Meisterschaften Platz zwei

(wdt). Für Einzelmedaillen hat es bei den deutschen Meisterschaften für die Bogenschützen aus dem Rems-Murr-Kreis nicht gereicht. Im bayerischen Hof sicherte sich aber die Junioren-Mannschaft der SGI Welzheim die Silbermedaille. Bester Einzelschütze war Robin Uhrich mit dem sechsten Platz.

Insgesamt neun Recurve-Bogenschützen aus dem Rems-Murr-Kreis waren bei den deutschen Meisterschaften zugange – allesamt von der SGI Welzheim, allesamt aus dem Nachwuchsbereich der Welzheimer Bogenschützen.

An der Schießlinie standen in der Gruppe der Schüler A Jon Martin Egerter, Julian Schmidt und Colleen Krauß. Im Jugendbereich gingen Benedikt Stohl, Niklas Uhrich und Nadja Sachse an den Start und im Juniorenbereich griffen Jonathan Schaaf, Jannic Röger und Robin Uhrich zu ihrem Sportgerät. Egerter, Schmidt und Krauß kämpften von Anfang an im Mittelfeld um Platzierungen. Sie hatten bei diesen Meisterschaften allerdings nicht das notwendige Trefferglück, um eine Top-Ten-Platzierung zu erreichen oder gar um Medaillen zu kämpfen. Krauß belegte im Starterfeld der weiblichen Teilnehmer mit beachtlichen 538 Ringen Platz 14, Egerter beendete seinen Wettkampf mit 530 Ringen bei den männlichen Schülern auf Platz 29.

Dass es sich lohnt, auch in einer Situation nicht aufzugeben, in der der Titel schon außer Reichweite ist, zeigte Julian Schmidt. Nach dem dritten Durchgang auf Platz 33 gelegen, kämpfte er sich in der Folge Platz um Platz nach vorne. Er hatte zur Halbzeit bereits auf Rang 25 gelegen und schaffte mit 544 Ringen schließlich noch den 21. Platz. Im ähnlichen Trefferbereich bewegten sich auch die drei SGI-Jugendlichen.



Die Juniorenmannschaft der SGI Welzheim (von links nach rechts): Jonathan Schaaf, Jannic Röger, Robin Uhrich.
Bild: Privat

Niklas Uhrich erreichte 514 Zähler und beendete seinen Wettkampf auf Platz 43. Benedikt Stohl sammelte 532 Zähler und landete damit auf Platz 29. Nadja Sachse holte sich mit 529 Ringen Platz elf bei den weiblichen Startern. In der Mannschaftswertung reichten sich die drei auf Platz fünf ein, ebenso wie Schmidt, Egerter und Krauß.

Bester Einzelschütze war Robin Uhrich. Der SGI-Junior kämpfte von Anfang an um einen Top-Ten-Platz, lag zur Halbzeit sogar auf dem Bronzemedailienrang (286 Ringe) und sicherte sich schließlich mit einem or-

dentlichen zweiten Durchgang (279 Ringe) und gesamt 565 Zählern den hervorragenden sechsten Platz.

Mit den Plätzen 15 und 16 sicherten sich auch die beiden anderen SGI-Junioren Röger und Schaaf Top-Twenty-Platzierungen. Beide schlossen ihren Wettkampf ringgleich mit 542 Zählern ab.

In der Addition reichten die Treffer des SGI-Junioren-Trios schließlich sogar zu Silber in der Mannschaftswertung hinter Berlin und deutlich vor den Schützen aus dem oberbayerischen Raubling.